

## 18. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

#### des Abgeordneten Frank Scholtysek (AfD)

vom 12. Dezember 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Dezember 2016) und **Antwort**

#### Meldepflichtige Krankheiten in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) meldepflichtige übertragbare Krankheiten wurden im Zeitraum 2011-2016 in Berlin diagnostiziert?

Zu 1.: Die nachfolgenden Antworten zu den Fragen 1 bis 5 wurden von der zentralen Meldestelle des Landes Berlin am Landesamt für Gesundheit und Soziales bereitgestellt:

Nach dem IfSG sind ca. 20 Infektionserkrankungen (der Verdacht, die Erkrankung oder Tod) sowie der Nachweis von über 50 Krankheitserregern namentlich an die bezirklichen Gesundheitsämter zu melden. Bei einigen Infektionserkrankungen ist sowohl der Nachweis des Krankheitserregers als auch die Erkrankung selbst meldepflichtig (z.B. Masern). Meldungen traten im obengenannten Zeitraum in folgenden Meldekategorien auf: Adenovirus, Amoebiasis, Botulismus, Brucellose, Campylobacter, Chikungunya, CJK, Clostridium difficile, Denguefieber, Diphtherie, E. coli-Enteritis, EHEC/STEC, Enterobacteriaceae, FSME, Giardiasis, Haemophilus influenzae, Hantavirus, Hepatitis A, Hepatitis B, Hepatitis C, Hepatitis D, Hepatitis E, HUS, Influenza, Keuchhusten, Kryptosporidiose, Legionellose, Lepra, Leptospirose, Listeriose, Lyme-Borreliose, Masern, Meningoenzephalitis, Milzbrand, MRSA, Mumps, Norovirus, Paratyphus, Pneumokokken, Q-Fieber, Rotavirus, Röteln, Salmonellose, Shigellose, Trichinellose, Tuberkulose, Tularämie, Typhus, andere virale hämorrhagische Fieber (z.B. Chikungunya), Windpocken, Yersiniose. Darüber hinaus gibt es sechs weitere Krankheitserreger (z.B. HIV), deren Nachweis nichtnamentlich direkt an das Robert Koch-Institut zu melden sind.

2. Welche dieser o.g. Krankheiten sind jeweils in welchen Bezirken aufgetreten?

Zu 2.: Siehe tabellarische Aufstellung im Anhang.

3. Wie viele aktuell noch mit den o.g. Krankheiten infizierte Personen leben derzeit in den einzelnen Bezirken?

Zu 3.: Diese Information liegt nicht vor, da nach dem IfSG nicht die Dauer der Erkrankungen bzw. Infektionen erfasst wird.

4. Ist ein Anstieg dieser Krankheiten in Berlin feststellbar, seit dem Beginn des starken Flüchtlings-, Migranten- und Asylantenzustroms im Jahr 2015?

Zu 4.: Es gibt verschiedene Ursachen für Anstiege bei Meldedaten wie z.B. durch eine vollständigere Erfassung (z.B. erhöhte diagnostische Aufmerksamkeit), eine Zunahme der Bevölkerung, Änderungen der Zählweise für die amtliche Statistik, statistische Schwankungen oder eine reale Zunahme der Erkrankungshäufigkeit.

Um den Einfluss von zufallsbedingten Schwankungen zu reduzieren, wurde als Bedingung ein numerischer Anstieg von mindestens 20 % definiert.

Vergleicht man dann den Median der gemeldeten Fälle für die Jahre 2010-2014 mit dem für die Jahre 2015/2016, ist ein entsprechender Anstieg bei folgenden Meldekategorien zu beobachten: Botulismus, Brucellose, Clostridium difficile, Denguefieber, Diphtherie, EHEC/STEC, Hepatitis E, Influenza, Kryptosporidiose, Legionellose, Lepra, Listeriose, Masern, Trichinellose, Tularämie, Typhus, andere virale hämorrhagische Fieber (Chikungunya) sowie Windpocken.

Im Übrigen ist eine Abnahme von mindestens 20 % im obengenannten Zeitraum bei folgenden Meldekategorien zu beobachten Adenovirus, Amoebiasis, Creutzfeldt-Jakob-Krankheit, Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME), Hepatitis C, Hepatitis D, Paratyphus, Rotavirus, Salmonellose.

Hinsichtlich der Tuberkulose wurde ein Anstieg von 14 % im Zeitraum 2015/2016 im Vergleich zum Median der 5 Vorjahre beobachtet. Insgesamt wurden bis zur 47. Meldewoche in 2016 353 Tuberkulose-Fälle übermittelt, darunter 45 (13 %) bei Asylsuchenden.

5. In welchem Maße (prozentual und absolut) ist ein Anstieg der o.g. Krankheiten durch den Flüchtlings-, Migranten- und Asylantenzustrom seit 2015 feststellbar?

Zu 5.: Bis zur 40. Kalenderwoche 2015 wurden meldepflichtige Infektionskrankheiten bundesweit ohne die zusätzliche Information erfasst, ob es sich um asylsuchende Personen handelt. Von den folgenden in Antwort auf Frage 4 genannten Meldekategorien wurde mindestens 1 Fall unter Asylsuchenden seit der 40. Kalenderwoche 2015 erfasst: Brucellose (Fallzahl n=2), Kryptosporidiose (n=1), Legionellose (n=1), Lepra (n=1), Masern (n=8), Typhus (n=1), Windpocken (n=425).

Lediglich bei den Windpocken ist ein nennenswerter Anteil der Fälle unter Asylsuchenden festgestellt worden. Im Jahr 2016 wurden bis zur 47. Meldewoche 1.944 Windpockenerkrankungen an das LAGeSo übermittelt, davon 384 (20 %) unter Asylsuchenden. Die meisten Infektionserkrankungen bei Asylsuchenden, darunter auch Windpocken und Masern, wurden nach der Einreise in Deutschland erworben und zeigen die Schutzbedürftigkeit dieser vulnerablen Bevölkerungsgruppe an.

Im Rahmen der Erstuntersuchung nach § 62 Asylgesetz und auch danach werden in Berlin umfassende Impfungen entsprechend den Empfehlungen des Robert Koch-Institutes (RKI) und der Ständigen Impfkommission am RKI (STIKO) angeboten und durchgeführt, um die Anzahl von impfpräventablen Erkrankungen unter Asylsuchenden weiter zu verringern.

6. Welche der o.g. Krankheiten wurden im Zuge der Untersuchungen gem. § 62 Asylverfahrensgesetz – AsylVfG und § 36 Abs. 4 Infektionsschutzgesetz diagnostiziert?

Zu 6.: Wird im Rahmen der Untersuchung gem. § 62 AsylVfG eine meldepflichtige Krankheit diagnostiziert, so erfolgt gemäß Infektionsschutzgesetz die Meldung an das zuständige Gesundheitsamt und von diesem die Übermittlung an die o. g. Meldestelle des Landes am LAGeSo. Dementsprechend sind die Daten in den o. g. Angaben bereits enthalten.

Berlin, den 28. Dezember 2016

In Vertretung

Boris Velter

Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Jan. 2017)

**Übermittlungen von Infektionserkrankungen bzw. Nachweis von Krankheitserregern an das  
LAGeSo gemäß IfSG - nach Meldekategorie und Bezirk im Zeitraum von 2011-2016  
(Stand: 12.12.2016)**

<b>Meldekategorie</b>	<b>CW</b>	<b>FK</b>	<b>LI</b>	<b>MH</b>	<b>MI</b>	<b>NK</b>	<b>PA</b>	<b>RD</b>	<b>SP</b>	<b>SZ</b>	<b>TS</b>	<b>TK</b>
Adenovirus	Ja											
Amoebiasis	Nein	Ja	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein
Botulismus	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Brucellose	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja
Campylobacter	Ja											
Chikungunya	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
CJK	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein						
Clostridium difficile	Ja											
Denguefieber	Ja											
Diphtherie	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein						
E.-coli-Enteritis	Ja											
EHEC/STEC	Ja											
Enterobacteriaceae	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
FSME	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
Giardiasis	Ja											
Haemophilus influenzae	Ja											
Hantavirus	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein						
Hepatitis A	Ja											
Hepatitis B	Ja											
Hepatitis C	Ja											
Hepatitis D	Nein	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Nein
Hepatitis E	Ja											
HUS	Ja	Nein	Ja									
Influenza	Ja											
Keuchhusten	Ja											
Kryptosporidiose	Ja											
Legionellose	Ja											
Lepra	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein						
Leptospirose	Ja											
Listeriose	Ja											
Lyme-Borreliose	Ja											
Masern	Ja											
Meningoenzephalitis, andere	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja						
Meningokokken	Ja											
Milzbrand	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein
MRSA	Ja											
Mumps	Ja											
Norovirus	Ja											
Paratyphus	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja							
Pneumokokken	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein
Q-Fieber	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Rotavirus	Ja											
Röteln	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja

Meldekategorie	CW	FK	LI	MH	MI	NK	PA	RD	SP	SZ	TS	TK
Salmonellose	Ja											
Shigellose	Ja											
Tollwut	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Trichinellose	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein							
Tuberkulose	Ja											
Tularämie	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein
Typhus	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein						
VHF, andere Erreger	Ja	Ja	Nein	Ja	Nein							
Windpocken	Ja											
Yersiniose	Ja											

CW = Charlottenburg-Wilmersdorf, FK = Friedrichshain-Kreuzberg, LI = Lichtenberg, MH = Marzahn-Hellersdorf, MI = Mitte, NK = Neukölln, PA = Pankow, RD = Reinickendorf, SP = Spandau, SZ = Steglitz-Zehlendorf, TS = Tempelhof-Schöneberg, TK = Treptow-Köpenick